

Kategorie	Thema	Priorität	Lfd. Nr.	Maßnahme	Erläuterungen	Umsetzungsstand	Kosten-schätzung		
Mobilität		A	1	Radwegekonzept Hückeswagen	Mit AGFS in Kontakt, als Modellkommune ausgewählt, mit der Erstellung des Konzeptes beschäftigt <i>Vertiefung in Mobilitätskonzept</i>	in Planung			
		A	2	Radwegeverbindung Innenstadt durch Stadtpark zum Eschelsberg	Geplant im Rahmen des ISEKS	in Planung			
		A	3	Unterstellmöglichkeit für E-Bikes (mit Ladestation)	Vorgesehen am Bahnhofplatz -> Mobilstation	in Umsetzung			
		B	4	Leasing von Fahrrädern und E-Bikes für Verwaltungsangestellte	Bisher tarifrechtlich nicht umsetzbar -> seit kurzem Änderung erfolgt 08/2022	erfolgt			
		A	5	Jährliche Teilnahme beim "STADTRADELN"		erfolgt			
		A	39	Mobilitätskonzept	Erstellung im Jahr 2024 geplant	in Planung			
	ÖPNV	A	6	Bessere Anbindung der Gewerbegebiete West II und III, Erschließung von West II/Scheideweg und West III mit einer Busverbindung (Verlegung der 336)	Zuständigkeit liegt bei OBK und OVAG <i>OBK + OVAG: Projekt "OFT - Oberberg fährt im Takt". Neustrukturierung des ÖPNV-Angebotes im Norden des Oberbergischen Kreises. Hauptaugenmerk auf Achse Gummersbach – Lennep und der Buslinie 336</i>	erfolgt			
			7	Schnellbus nach Leverkusen	Ist in Planung durch OBK von Wipperfürth bis Leverkusen <i>Zuständigkeit bei OBK; Geplant von Wermelskirchen bis Leverkusen</i>				
		A	8	Bessere (Bus-) Anbindung an das Netzwerk der Deutschen Bahn	Zuständigkeit liegt bei OBK und OVAG <i>OBK + OVAG: Projekt "OFT - Oberberg fährt im Takt". Neustrukturierung des ÖPNV-Angebotes im Norden des Oberbergischen Kreises. Hauptaugenmerk auf Achse Gummersbach – Lennep und der Buslinie 336</i>	erfolgt			
		C	9	Nah-Raum-Jahresticket für einen bestimmten Umkreis	Zuständigkeit liegt bei OBK und OVAG <i>Deutschland-Ticket</i>	erledigt			
		C	10	Langfristig kostenloser ÖPNV	Für Senioren, die ihren Führerschein im Alter abgeben (müssen). Für eine landesweite Regelung ist die Landesregierung zuständig. Eine mögliche Idee ist es, dass z.B. 5 Jahre-Tickets ausgegeben werden.				
		B/C	11	Anrufsystem für Bürgerbus -> Alternative ÖPNV / flexiblere Angebote zum Liniennetz z.B. Anrufsammeltaxi	In Planung durch den OBK	in Planung			
		Mitfahrbänke	B	12	Mitfahrbänke	In den Nachbarkommunen sollen die Akzeptanz und Nutzungsfrequenzen abgefragt werden. <i>Maßnahme für Mobilitätskonzept</i>	in Planung		
		E-Autos	B	13	Dienstfahrzeuge bevorzugt ohne Verbrennungsmotor	aktuell 1 BEV	in Umsetzung		
				14	Zusätzliche Ladesäulen	Ausweitung mögliche Maßnahme für IKSK	erledigt		
		Carsharing	A	15	Carsharing	<i>Austausch mit anderen Kommunen; Antrag zurückgezogen: 26.08.21, verschoben: 27.01.22</i>			
	Bürgerinformation	B	16	Informationen zur Müllvermeidung an die Bürger	Bestehende Veranstaltungen und Institutionen nutzen, um das Thema immer wieder an die Bürger zu bringen <i>Abfallsammeltag, Abfallvermeidungswoche, Europäische Woche der Abfallvermeidung</i>	erledigt			

Umwelt und Bauen		B	17	Offensive Beratung von Hauseigentümern	Aufgabe für Klimaschutzmanager <i>Maßnahme für IKSK: Beispielsweise Energiespar-Karawane</i>	in Planung		
	Klimaschutzkonzept	A	18	Städtisches Klimaschutzkonzept + Klimaschutzbeauftragter	Antrag ist gestellt	in Umsetzung		
	Schottergärten	A	19	Verbot von Schottergärten in Neubaugebieten und Beseitigung eigener Schotterflächen seitens der Stadt	Ist im Baugebiet Eschelsberg vorgesehen	erfolgt		
	städt. Flächen und Gebäude	A	20	Aufwertung von natürlichen Rückzugsgebieten für Kleinlebewesen durch die extensive Bewirtschaftung von städtischen Ackerflächen -> Wildblumenwiesen / Blühstreifen	Ackerflächen der Stadt werden bereits für Ausgleichszwecke genutzt	erledigt		
		C	21	Verzicht auf den Einsatz von benzinbetriebenen Laubbläsern im Stadtgebiet	Alternative Geräte sollen für den Bauhof geprüft werden	in Planung		
		B	22	Städtische Bauten sollen möglichst schnell die Vorgaben des GEG (Gebäudeenergiegesetz) erfüllen	Sind höhere Anforderungen als die ehemalige EnEV <i>Projektbezogene Betrachtung; Mögliche Maßnahme für IKSK</i>	in Bearbeitung		
		B	23	LED-Technik für städtischen Beleuchtung	Flächendeckend sind bereits sehr effiziente Leuchtmittel verbaut und Quecksilberdampflampen bereits durchgängig gegen LED ausgetauscht	in Umsetzung		
		B	24	Insektenfreundliche Beleuchtung sowohl bei Straßen- als auch bei Objektbeleuchtung	Bei Neuanlage oder Überarbeitung von vorhandenen Anlagen	in Umsetzung		
	Dach- und Fassadenprogramm	B	25	Projekte zu Dach- und Fassadenbegrünung	Aufgabe für Klimaschutzmanager			
Bauleitplanung		26	Festsetzungen zu Geometrie der Baukörper (Beeinflussung des Wärmebedarfes) und Ausrichtung von Baukörpern (Solarenergie) festlegen	Besprechungsbedarf in der nächsten Sitzung <i>Klimaschützende Festsetzungsmöglichkeiten werden in künftigen B-Plänen planerisch abgewogen</i>	in Umsetzung			
Niederschlag	A	27	Ökologisch und wasserwirtschaftlich sinnvolle Niederschlagswasserbehandlung und -ableitung/-versickerung	Versickerung des kompletten Regenwassers in West III zur Erhöhung des Grundwasserstandes	erledigt			
Verwaltung und Politik	Sitzungsvorlagen	A	28	Es wird eine Klimafolgeabschätzung für anstehende relevante Ausschuss- und Ratsentscheidungen eingeführt, die als fester Bestandteil in der Vorlage kennzeichnet, inwieweit die anstehende Maßnahme oder das Projekt Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit und den Klimaschutz hat.	<i>umgesetzt; Überarbeitung in IKSK geplant: Klimarelevanz von Beschlüssen, besser noch: Klimarelevanz von Vorhaben/Projekten (-&gt; Früh im Prozess, nicht erst bei Beschluss)</i>	in Umsetzung		
		A	29	Sitzungsvorlagen sollen generell nur noch digital zur Verfügung gestellt werden.	Es wird gezählt, wie viele Ratsmitglieder noch das Papierformat wünschen. <i>Vorschrift zur digitalen Nutzung nicht möglich, Entscheidung der/des Einzelnen. Quote: 62 % digital (Stand: 01/23)</i>	in Umsetzung		
	Energiebericht	A	30	Jährliche Energie- und CO2-Berichte der städtischen Liegenschaften	<i>Einstellung eines Energiemanagers/-managerin geplant Maßnahme für IKSK</i>	in Umsetzung		
	Veranstaltungen	A	31	Es werden keine Getränke in Einwegplastikflaschen für Verwaltung und Politik angeboten		erledigt		
		B	32	Verzicht von Einweggeschirr auf Veranstaltungen	Es ist wünschenswert, dass bei Veranstaltungen, die verwaltungsintern stattfinden oder von der Verwaltung organisiert werden, vorzugsweise Mehrweggeschirr genutzt wird <i>Nutzung des Spülmobils des BAV beim Feierabendmarkt, Weinfest und Weihnachtsmarkt</i>	in Umsetzung		

	Beschaffungen	A	33	Höhere Gewichtung von ökologischen Aspekten bei Beschaffungen	Präzisierung in IKSK möglich	erledigt		
	Homepage	B	34	Auf neuer Homepage neuen Bereich Nachhaltigkeit und Klimaschutz	Neue Homepage in Bearbeitung; Einführung und Verstetigung im IKSK	In Planung		
Sonstiges	Fairtrade	B	35	Die Stadt Hückeswagen wird Fairtrade-Town	Steuergruppe existiert noch, Corona hat das Projekt ausgebremst			
	Windkraft	A	36	Windkraftanlagen, potentielle Möglichkeiten weitere Standorte	Potenzialstudie erstellt; Überarbeitung des Flächennutzungsplans in Planung; Maßnahme für IKSK	in Planung		
	Unverpacktladen	C	37	Ansiedlung eines Unverpacktladen	Wirtschaftsförderung hat noch keinen Betreiber gefunden geringer Bedarf, existierende Läden im Umkreis haben Probleme			
außerhalb der Regelungskompetenz der Stadt Hückeswagen	A	38	Bestmögliche Energierückgewinnung in Kläranlagen (des Wupperverbandes)	Hat beim Wupperverband hohe Priorität	Zuständigkeit des Wupperverbands			

Stand: 15.08.2023